

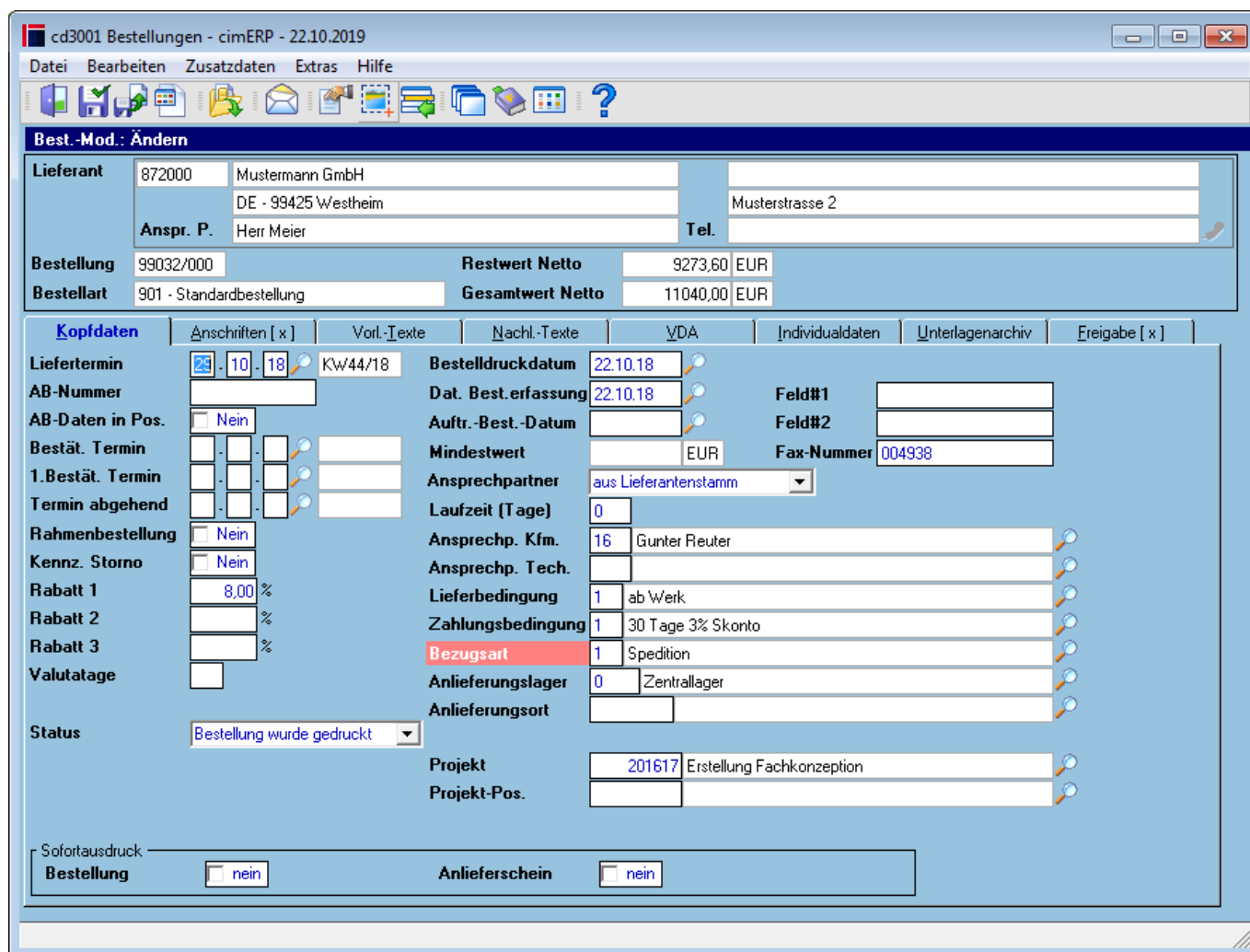
Bestellung - Kopfdaten

In den Kopfdaten werden alle lieferantenspezifischen und generellen Daten für die Bestellung gespeichert. Sie sind größtenteils aus dem Lieferantenstamm oder aus anderen Vorgängen (Anfragen, Rahmenvereinbarungen) voreingestellt.

Die Anzeige der Kopfdaten erstreckt sich über folgende Reiter:

- [Reiter Kopfdaten](#)
- [Reiter Anschrift](#)
- [Reiter Vorlaufzeit](#)
- [Reiter Nachlaufzeit](#)
- [Reiter VDA](#)
- [Reiter Individuelle Kopfdaten](#)
- [Reiter Unterlagenarchiv](#)
- [Reiter Freigabe](#)

In der Kopfmaske der Anfrage werden die positionsübergreifenden Informationen zur Bestellung definiert.

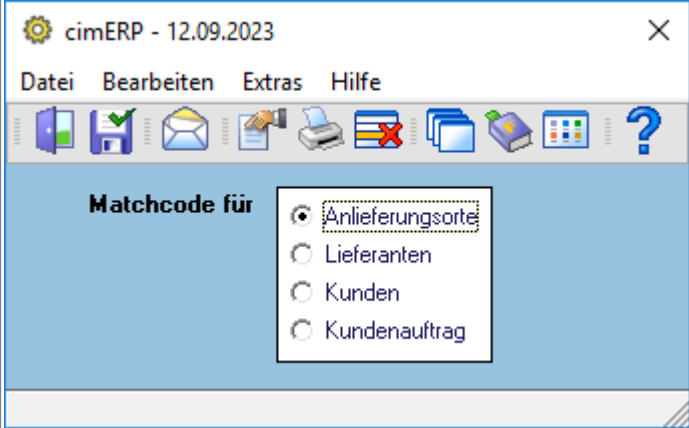


Felder

Lieferant	Lieferant und Anschrift
Anspr. P.	Ansprechpartner des Lieferanten
Tel.	Telefonnummer des Lieferanten
Bestellung	Bestellnummer des Vorganges im cimERP
Info's vorhanden	Die Anzeige erfolgt wenn Bestell-Informationen zur Bestellung erfasst sind
IC-KA-Nr.	Kundenauftragsnummer eines aus der Bestellung erzeugten Kundenauftrag in einem anderen Mandanten (nur bei Verwendung der Intercompany-Abwicklung)
End(IC)-KA-Nr.	Bei Verwendung der Intercompany-Abwicklung kann hier der auslösende Kundenauftrag für die Bestellung angezeigt.
Bestellart	Anzeige der gewählten Bestellart der Bestellung. Sie steuern verschiedene Funktionen einer Bestellung, wie automatische Verbuchung im Lager, Statistik, Disposition, Gutschrift, Rechnungsprüfung erforderlich, Druck oder Mahnung. (s.a. Bestellarten)
Restwert Netto	offener Restwert (Netto) der Bestellung
Gesamtwert Netto	Gesamtnettowert der Bestellung
Bestellung ist gesperrt	Info, wenn Bestellung gesperrt ist (s. Reiter Freigabe)
Liefertermin	Eingabe des gewünschten Liefertermins als TTMMJJ, WWJJ oder 00MMJJ. Die Eingabe des Liefertermins ist Pflicht, wenn in einer Bestellposition kein Liefertermin angegeben wurde. Der Termin wird farblich hinterlegt, wenn in den Positionen kein Termin eingetragen wurde.
Bestelldruckdatum	Datum des letzten Druckes der Bestellung
Dat. Best.erfassung	Datum der Erfassung. Voreingestellt ist das Tagesdatum. Es kann überschrieben werden.
Benutzerfeld 1	Individuelles Benutzerfeld zur freien Verfügung. (Die Bezeichnung kann in den Basisparameter Einkauf - Bestelleingabe definiert werden.)
Benutzerfeld 2	Individuelles Benutzerfeld zur freien Verfügung. (Die Bezeichnung kann in den Basisparameter Einkauf - Bestelleingabe definiert werden.)
AB-Nummer	Auftragsbestätigungsnummer des Lieferanten Schickt der Lieferant für eine Bestellung eine Auftragsbestätigung, so müssen die AB-Nummer und das AB-Datum nicht eigens in der(n) Position(en) eingetragen werden, sondern werden einmalig im Bestellkopf festgehalten und über das Feld „ AB-Daten in Pos. “ auf die Positionen übertragen.
Auftr.-Best.-Datum	Datum der Auftragsbestätigung des Lieferanten (siehe AB-Nummer)
AB-Daten in Pos.	Mit dieser Funktion können die eingegebenen Kopfdaten zur Auftragsbestätigung des Lieferanten in Positionen (ohne AB-Nummer und bestätigten Termin) übernommen werden. Welche Daten übernommen werden, kann in den Basisparameter Einkauf - Bestelleingabe (AB-Daten in Position) definiert werden. Mögliche Werte sind: <u>ja:</u> Die eingegebene AB-Nummer und AB-Datum und evtl. bestätigter Termin werden in alle Bestellpositionen übernommen, die noch nicht bestätigt sind. <u>nein:</u> Die AB-Daten werden nur im Bestellkopf gespeichert.
Mindestwert	Anzeige des Mindestbestellwert aus dem Lieferantenstamm
Fax-Nummer	Hier kann eine Lieferantenfaxnummer eingegeben werden.

Bestätigt. Termin	Vorgabe des bestätigten Termins der Auftragsbestätigung des Lieferanten für die Bestellung. Der bestätigte Termin des Lieferanten hat nach Übernahme als „erster bestätigter Termin“ nur Auswirkungen für die Lieferantenbewertung. Es erfolgen keine dispositiven Veränderungen durch die Auftragsbestätigung des Lieferanten.
1. Bestät. Termin	Dieses Feld dient der Lieferantenbewertung (s. Bewertung zur Termintreue). Die verwendet als Bestätigten Liefertermin den 1. bestätigten Termin zur Tages-Differenzrechnung und somit zur Punktevergabe.
Ansprechpartner	Hier können die Ansprechpartner zur Bestellung ausgewählt werden Mögliche Werte sind: <u>aus Lieferantenstamm</u> Ansprechpartnert ist der im Lieferantenstamm hinterlegte Ansprechpartner <u>Liste der Ansprechpartner</u> Der Ansprechpartner kann aus der Liste der Ansprechpartner des Lieferanten gezielt ausgewählt werden.
Termin abgehend	<ul style="list-style-type: none"> - Estimated Time of Departure (ETD): voraussichtliche Abfahrtszeit der Warenlieferung am Herkunftshafen - Bei Eingabe einer Laufzeit und eines Liefertermins ETA (Estimated time of arrival) wird der Liefertermin ETD wie folgt ermittelt: ETA minus Laufzeit (Kalendertage → 7-Tage-Woche) - Bei Eingabe einer Laufzeit und eines Liefertermins ETD wird der Liefertermin ETA wie folgt ermittelt: ETD plus Laufzeit (Kalendertage → 7-Tage-Woche) - Manuell verwaltbar - Wird auf der Bestellung angedruckt - Der Wareneingang (=Eigentumsübergang) erfolgt zum ETD-Termin - Für die Lieferantenbewertung/Lieferanmahnung/Bestellobligo-Liste relevant ist künftig der ETD
Laufzeit (Tage)	Dauer in Tagen zwischen ETD (Estimated Time of departure) und ETA (Estimated time of arrival)
Rahmenbestellung	Mögliche Werte sind: <u>ja:</u> Die Bestellung wird als Rahmenbestellung angelegt. Für Rahmenbestellungen erfolgt keine Verbuchung in die Disposition oder Einkaufsstatistik. Die Rahmenbestellung sollte ausgedruckt werden, bevor der erste Abruf über das Programm Erstellen Abruf aus Rahmenbestellung durchgeführt wird, da immer nur der Rest des Rahmens gedruckt wird. Die Verbuchung der Einkaufsstatistik und Disposition wird für die einzelnen Abrufe vorgenommen. Sind Liefereinteilungen in der Bestellung enthalten, wird eine Fehlermeldung ausgegeben. <u>nein:</u> normale Bestellung
Ansprechp. Kfm.	Kaufmännischen Ansprechpartner, dieser wird auf der Bestellung angedruckt. Hinweis: Die Ansprechpartner werden angelegt und verwaltet im Programm Lieferantenstamm - Ansprechpartner .
Ansprechp. Tech.	Technischen Ansprechpartner, dieser wird auf der Bestellung angedruckt.

Kennz. Storno	<p>Mögliche Werte sind:</p> <p><u>ja:</u> Eine bereits gedruckte Bestellung wird storniert. Folgende Verbuchungen finden dann statt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Alle restlichen Bedarfe werden aus der Disposition ausgebucht. 2. Der Bestellbestand aus der Einkaufstatistik wird zurückgebucht. 3. Über das Programm Druck Bestellungen kann eine Storno-Bestellung gedruckt werden. 4. Die Bestellung erhält das Kennzeichen Storno = 1 und den Status 9. Sie bleibt gespeichert, kann jedoch nicht mehr verändert werden. 5. Der gleiche Effekt wird erreicht, wenn der Status manuell auf Bestellung ist erledigt gesetzt wird, jedoch kann in diesem Fall keine Stornobestellung mehr gedruckt werden. <p><u>nein:</u> Bestellung ist/wird nicht storniert.</p>
Lieferbedingung	Lieferbedingung, diese wird auf der Bestellung mit angedruckt. Hinweis: Die Lieferbedingungen werden angelegt und verwaltet im Parameter Lieferbedingungen .
Rabatt 1 / 2 / 3	Der Lieferantenstamrabatt gemäß der Rabatfindung aus dem Lieferantenstamm wird vorbelegt und kann bei Bedarf überschrieben werden.
Zahlungsbedingung	Die Zahlungsbedingung wird aus dem Lieferantenstamm übernommen und kann hier geändert werden. Die Zahlungsbedingung wird mit auf die Bestellung gedruckt. Hinweis: Die Zahlungsbedingungen werden angelegt und verwaltet im Parameter Zahlungsbedingungen .
Bezugsart	Die Bezugsart wird aus dem Lieferantenstamm übernommen und kann hier geändert werden. Die Bezugsart wird auf der Bestellung mit angedruckt. Hinweis: Gültige Bezugsarten werden angelegt und verwaltet im Parameter Bezugsarten .
Anlieferungslager	<p>Alle Positionen der Bestellung werden beim Verbuchen des Wareneinzugs über das Programm Erfassen Wareneinzüge auf dieses Lager verbucht. Voreingestellt ist das Lager00. Das Anlieferungslager erscheint auf der Bestellung.</p> <p>Ausnahme: Wurde dem Artikel in den Einkaufsdaten im Artikelstamm ein Qualitätssicherungslager zugeordnet, so wird der Wareneinzug zwingend auf dieses Lager verbucht.</p> <p>Hinweis: Gültige Lager werden angelegt und verwaltet im Parameter Verwalten Lagernummern. Qualitätssicherungslager werden im Parameter Qualitätssicherungslager gekennzeichnet.</p> <p>Bei VDA-Lieferabrufbestellungen (Bestellart 905) wird der Anlieferungslager (←99999) als Abladestelle für die VDA-Nachricht übernommen. Das Anlieferungslager kann über den Lieferanten vorbelegt werden (s. Lagernummer für Lieferabrufbestellung)</p>
Valutatage	Hier können die Anzahl der Valutatage für die Datenübergabe an die Finanzbuchhaltung erfasst werden.

Kennz. Druck	<p>Das Kennzeichen steuert die Kennzeichnung der Bestellung als „Änderung“</p> <p>Mögliche Werte sind: <u>Wiederholungs-Druck</u> Die Bestellung wird nochmals ohne separate Kennzeichnung gedruckt. <u>Änderungs-Druck</u> Die Bestellung wird als „Änderungs-Bestellung“ gekennzeichnet.</p>
Anlieferungsart	<p>Der Anlieferungsart wird auf der Bestellung gedruckt und soll dem Lieferanten die Lieferanschrift vorgeben. Als Anlieferungsart können interne Lager, externe Lieferanten (zur Weiterverarbeitung) oder ein Endkunde angegeben werden. Ist die Option „Kundenauftrag“ gewählt, wird die Versandadresse aus dem Kundenauftrag als Anlieferungsart auf der Bestellung angedruckt.</p>  <p>Hinweis: Anlieferungsart werden angelegt und verwaltet im Parameter Verwalten Anlieferungsart. Soll eine Lieferung einer Bestellung komplett an einen anderen Fremd-Lieferanten geliefert werden, so muss hier die entsprechende Lieferanten eingetragen werden. Erfolgt die Anlieferung eines externen Zulieferers beim Lieferanten, so erhält die eigene Firma in der Regel auch einen Lieferschein. Bei der Wareneingangsbuchung dieser Teile wird wieder entsprechend der Subproduzentenlogik verfahren, d.h. die Teile werden sowohl dem Hauptlager als auch dem Subproduzentenlager zugebucht und die Bestellung entlastet. Durch Angabe eines Kunden als Anlieferort kann aber auch die direkte Lieferung an einen Endkunden festgelegt werden. Frei definierte Anlieferorte können für die Lieferung an ein Außenlager oder Zweigwerk verwendet werden.</p> <p>Bei VDA-Lieferabrufbestellungen (Bestellart 905) wird der Anlieferungsart (←999) als Werksnummer für die VDA-Nachricht übernommen.</p>

Status	<p>Mögliche Werte sind: <u>Bestellung ist fertig zum Druck</u> Auf diesem Status muss die Bestellung stehen, wenn sie gedruckt werden soll. <u>Bestellung wurde gedruckt</u> Auf diesen Status steht die Bestellung nach dem Drucken. Für einen erneuten Druck muss der Status auf „Bestellung fertig zum Druck“ zurückgesetzt werden. <u>Bestellung ist erledigt</u> Dieser Status wird bei der Stornierung gesetzt. Eine Bestellung kann jedoch auch manuell auf den Status „Bestellung ist erledigt“ gesetzt werden. Dazu wird in eine Anzeigemaske der offenen Bestellpositionen verzweigt, welche die Positionen anzeigt, die aus der Statistik und Disposition ausgebucht werden. Die Bestellung wird auf Status erledigt gestellt und erhält das Kennzeichen Storno = 1. In der Anzeigemaske besteht die Möglichkeit des Abbruchs.</p>
Projekt	Hier kann die Bestellung (über Matchcode) einem Projekt zugeordnet werden.
Projekt- Pos	Positionsnummer des Projektes bei Verwendung der Projektstrukturen , wenn die Anfrage einer spezifischen Projektposition zugeordnet werden soll. (Nur bei Verwendung der Projektstrukturen)
Proj.Index	Index des verknüpften Projekts (Dieses Feld ist bei Verwendung von Projektpositionen nicht verfügbar)
Lieferanten-Rg.-Nr.	Rechnungsnummer des Lieferanten Bei der Erfassung einer wertmäßigen Gutschrift kann hier die Rechnungsnummer des Lieferanten für die Übergabe an die Buchhaltung angegeben werden.
Rechnungsdatum	Rechnungsdatum zur Lieferanten-Rechnungsnummer bei der Erfassung einer Gutschrift.
Sofortausdruck	Die markierten Auftragspapiere (Bestellung / Anlieferschein) werden nach dem Erstellen der Bestellung sofort gedruckt. Ansonsten werden diese Papiere über die entsprechenden Programme im Einkaufs-Modul gedruckt. Mögliche Werte sind: <u>ja</u> : Sofortausdruck des Beleges wird durchgeführt Beim Sofortausdruck des Anlieferscheines erfolgt automatisch eine komplette Belieferung aller Beistellteile. Lediglich bei chargengeführten Artikeln ist die zusätzliche Angabe der gelieferten Chargen erforderlich. <u>nein</u> kein Sofortausdruck

Menüpunkte

Datei	Informationen zum Menüpunkt "Datei"
Bearbeiten	Informationen zum Menüpunkt "Bearbeiten"
Bestellinformationen	Verwalten/Anzeigen Bestellinformationen
Projektinformationen	Anzeigen Projektinformationen
Zuordnung Workflow-Vorgangsaktionen	Zuordnung eines Workflows zu einem Bestellvorgang
Kopf-Liefertermin in alle Positionen übernehmen	Der Kopf-Liefertermin wird nach Sicherheitsabfrage in alle noch offenen Bestellpositionen übernommen.
Unterlagenarchiv → Archiv anlegen	Neuanlage eines Archivverzeichnisses für den Vorgang (Bestellung)

Unterlagenarchiv → Archiv löschen	Löschung des Archivverzeichnisses für den Vorgang (Bestellung)
Kendox Archiv	Anzeigen Kendox Archiv
Easy Archiv	Anzeigen Easy Archiv
Zusatzdaten	Informationen zum Menüpunkt "Zusatzdaten"
Faxdaten	Die Bestellung kann sofort per Fax verschickt werden, wenn ein Fax-System installiert und Faxdaten des Lieferanten hinterlegt sind.
Maildaten	Die Bestellung kann sofort per Mail verschickt werden, wenn ein Mail-System angebunden ist.
Lieferungen VDA 4905	Verzweigt in die Anzeige der Lieferungen zu VDA-Lieferabrufen Lieferungen VDA 4905
Verbindungen	Informationen zum Menüpunkt "Verbindungen"
Anzeige	Informationen zum Menüpunkt "Anzeige"
Extras	Informationen zum Menüpunkt „Extras“
Hilfe	Informationen zum Menüpunkt "Hilfe"

Buttons

[Informationen zu den "Buttons"](#)

[EINK, cd3001, cdf 3001 90, cdf 3001 90 p1](#)

From: <http://172.30.2.91/> - **cimERP Online Hilfe**

Permanent link: http://172.30.2.91/doku.php?id=cimerp:0070_einkauf:0030_bestellung:0010_bestellverwaltung:0020_kopfdaten:0010_bestellungkopfdaten

Last update: **12.09.2023 10:36:52**

